



©chokniti – stock.adobe.com

Und wie geht es Ihnen?

Angehörige krebskranker Menschen: Erhebung von Belastungen und Unterstützungsbedarf an Selbsthilfeangeboten (**ANKER**)

- » Welche **Belastungen** erleben Sie als Angehörige*r?
- » Wie wirkt sich die Erkrankung auf **Ihre** Lebenssituation und auf die Beziehung zur erkrankten Person aus?
- » Welche **Unterstützung** wünschen Sie sich?

ANGEHÖRIGE FÜR ONLINE-UMFRAGE GESUCHT!

WER KANN TEILNEHMEN?

- **Eltern** von erwachsenen, an Krebs erkrankten Kindern
- **erwachsene Söhne** krebskranker Eltern

WAS IST DAS ZIEL?

In Kooperation mit den Selbsthilfeverbänden aus dem Haus der Krebs-Selbsthilfe sollen Belastungen von Angehörigen erkannt und entsprechende Unterstützungsangebote geschaffen werden.

JETZT TEILNEHMEN:

(ca. 30 Minuten)

Mit Ihrem Smartphone erreichen Sie die Umfrage über den folgenden QR-Code:

<https://t1p.de/5e48k>



Haben Sie noch Fragen? Dann kontaktieren Sie uns gerne!

Ansprechpartnerin: Dr. Martina Breuning

E-Mail: cccf.ankerprojekt@uniklinik-freiburg.de

Telefon: +49 761 270-71550

Professur für Selbsthilfeforschung

Genauere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

<https://www.uniklinik-freiburg.de/cccf/forschung/selbsthilfeforschung/anker-angehoerigenprojekt>

In Kooperation mit:



HAUS DER KREBS-SELBSTHILFE
Bundesverband e.V.